Protokoll zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Rauschenberg-Albshausen

Am **27.05.2026** um **19:00 Uhr** im **Dorfgemeinschaftshaus Albshausen**

Anwesende Mitglieder des Ortsbeirates:

- Alenka Schäfer
- Adrian Cada
- Nadine Schüler-Springorum
- Jens Seibert
- Thomas Pfuhl

Entschuldigt: ./.

Anzahl der Gäste: 10

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Eröffnung und Begrüßung durch: Alenka Schäfer, Ortsvorsteherin um Uhrzeit: 19:00 Uhr.

Die Ortsvorsteherin (OV´in) begrüßt die anwesenden Gäste sowie die Mitglieder des Ortsbeirates (OB) und weist auf einen Fehler in der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte in der Einladung hin. Sie beantragt, die Tagesordnungspunkte 2 („Verlesen des Protokolls der vorherigen Sitzung“) und 3 („Feststellung der Beschlussfähigkeit“) in ihrer Reihenfolge zu tauschen. Dem Antrag wird von allen Mitgliedern des Ortsbeirates zugestimmt.

Die OV´in stellt die ordnungs- und fristgerechte Einladung am 12.05.26 bzw. am 16.05.2026 (Rauschenberger Nachrichten) fest.

Die OV´in begrüßt Stefan Ulrich, Stadtjugendpfleger, der auf besondere Einladung des OB an der Sitzung teilnimmt.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die OV´in stellt die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest.

Die Tagesordnung wird genehmigt, es werden keine Ergänzungen beantragt.

TOP 3: Protokoll der vorherigen Sitzung

Der Ortsbeirat beschließt, das Protokoll der vorherigen Sitzung, vom 22.04.2026, für Interessierte auszulegen und auf das Verlesen des Protokolls zu verzichten. Ein Einspruch gegen das Protokoll fand nicht statt. Weiter informiert die OV´in, dass jenes Protokoll dem Rathaus der Stadt Rauschenberg, in Kopie vorliegt.

TOP 4 Aktuelle Themen

- **Grillplatz:** Der OB ist aktuell dabei sich einen ersten Eindruck zu verschaffen, was auf und an dem Grillplatz zu tun ist, u.a.: Dach undicht, einige Stellen und Ecken unansehnlich, Stromversorgung (auch Starkstrom) soll ausgebaut werden, Windschutz (evtl. Fenster?). Material zum Um- und Ausbau des Grillplatzes soll im ehemaligen Feuerwehr-Haus neben dem DGH liegen. Hier wurde sich direkt im Anschluss an die Sitzung ein erster Überblick verschafft. Folgende Mitglieder des OB nehmen sich der Renovierung des Grillplatzes an: Adrian Cada, Jens Seibert und Thomas Pfuhl. Ziel ist es, den Grillplatz attraktiver zu gestalten.
  Ein erster Entwurf eines „Infoblattes" bezüglich Zuständigkeiten „Vermietung Grillplatz und DGH" erklärt, wurde präsentiert, nach Fertigstellung: Veröffentlichung im Schaukasten, evtl. auch über gängige Printmedien.
  Evtl. Straßenschild an der B3 zum Grillplatz.
  Der Grillplatz ist laut Adrian Cada mittlerweile auf Google Maps mit Telefonnummer verlinkt.
  Bei Vermietung des Grillplatzes soll zukünftig darauf hingewiesen werden, dass keine Parkplätze zur Verfügung stehen und direkte Anlieger nicht beeinträchtigt werden.

- **Jugendclub:** Anlässlich des derzeit ruhenden Jugendclubs wurden sowohl Jugendliche Albshausens als auch Stefan Ulrich – Jugendpfleger der Stadt Rauschenberg – eingeladen. Die Jugendlichen blieben der Sitzung fern, Stefan Ulrich (Stadtjugendpflege) folgte der Einladung und berichtet über die derzeitige Situation des Jugendclubs in Albshausen. Der Jugendclub ruht, da der alte Vorstand abgegeben hat und eine neue Gruppe, die übernehmen wollte, unangenehm aufgefallen ist. Es werden Probleme bzw. fehlende Akzeptanz durch die Nachbarn befürchtet. Wenn neuer Vorstand: dann mit starken Regeln, Bedingungen, harte Begleitung. Vorstand besteht aus 1. Vorsitzendem (mind. 18 Jahre), Vertreter (vorzugsweise 18 Jahre), Kassenwart und Schriftführer. Stefan ist mit Jugendlichen im Austausch. Jugendclub soll wiederbelebt werden um der Jugend eine Anlaufstelle zu bieten. Begleitung durch Stadtjugendpfleger bedeutet: Satzung, Hausordnung, Öffnungszeiten und Jugendschutz beachten. „Übernehmen kann nur wer Verantwortung übernimmt", so Stefan Ulrich. Nimmt gerne an gemeinsamen Termin mit OB (fungiert als Vermittler) und interessierten Jugendlichen teil, ab 14 Jahren ist Mitgliedschaft möglich. Barkasse des Jugendclubs wird übergeben, wenn sich ein verantwortungsbewusster Vorstand findet, Schlüssel zu den Räumen sind bei Stefan Ulrich und Uwe Hartmann.

- **Bekanntmachungskasten:** Soll neu Gestaltet werden, jedem Verein steht ein Fach im Bekanntmachungskasten für Aushänge zur Verfügung. Die OV´in war bereits in Kontakt mit den Verantwortlichen der Albshäuser Vereine welche aktuellere Bilder und/ oder Textbeiträge veröffentlichen wollen. Eine dezente Beleuchtung soll den Schaukasten sichtbarer machen. Die OV´in wird sich - auch durch Mithilfe ihres Stellvertreters Adrian Cada - darum kümmern. Des Weiteren ist ein Feedback – Kasten oder Board neben dem Kummerkasten für Senioren angedacht.

- **Garten in der Brückenstraße:** Überlegungen des Heimatvereins, im verwaisten Garten an der Brückenstraße, auf einem Teilstück einen Mitmachgarten anzulegen, fand Anklang bei mehreren Interessenten. Laut Bürgermeisterin Frau Alexandra Klussmann ist das städtische Grundstück mittlerweile an jemanden verpachtet.
  Ein Anwohner bittet darum, dass der neue Mieter den Zaun wieder dorthin zurückstellt, wo er vorher war. Der OB bleibt an diesem Thema dran.

- **Geschwindigkeitstafel**: Ist seit 2 Monaten in der Brückenstraße installiert, OB Jens Seibert hat die notwendige App und kann die Tafel programmieren. Der OB möchte die

Finanzierung für einen weiteren Stromanschluss bei der Stadt anfragen, am Ortsein- bzw. Ausgang.

- **Zur Waldesruh:** In der Straße ist ein Straßenablauf beschädigt und wird unterspült, die Gefahrenstelle ist nur notdürftig mit einer Barke gesichert. Die Firma Wolf Tiefbau hat sich die Situation angesehen, kann aber ohne Grabung keine abschließende Einschätzung vornehmen. Denkbar wäre eine kostengünstige Auffülllösung (Split) oder die Stadt erteilt den Auftrag zur Reparatur bzw. repariert selbst. Der OB fragt zunächst beim Bauhof der Stadt an, ggf. ist eine Beauftragung der Firma Wolftiefbau möglich.

- **OB-Treffen im Rathaus:** Die OV´in informiert über eine Infoveranstaltung im Rathaus Rauschenberg, zu der die Bürgermeisterin eingeladen hat. Es wurden allgemeine Informationen zu Kommunikationswegen und Abläufen für die Ortbeiräte aller OT erläutert. Dieses Treffen soll zukünftig zweimal im Jahr stattfinden.

- OV´in äußert sich lobend über Hessen Mobil, die den Vorplatz zum Friedhof zeitnah gereinigt haben. Einige Stellen wurden sogar geteert.

- Eine neuer „Altbürger" erhält Brot und Salz vom OB als Willkommensgeschenk.

- Das Thema Grenzsteine wird durch einen Gast angesprochen, der OB verständigt sich darauf, sich in einem individuellen Gespräch damit auseinanderzusetzen.

- **Ergänzung Gartenstück an der Brückenstraße:** A. Vollmerhausen erklärt, dass er den Garten in der Brückenstraße angepachtet hat. Er erklärt, dass er für andere Nutzungsmodelle offen ist, zunächst sind allerdings bauliche Maßnahmen durch Pächter und Stadt notwendig.

- **Radweg:** Ein Gast erkundigt sich nach dem Stand zum Ausbau des Radweges. Der OB kann keine konkrete Aussage dazu treffen. Bei der Stadtverordnetenversammlung am 01.06.2026 wird ebenfalls über dieses Thema gesprochen. Der OB wird Informationen einholen und darüber berichten.

- Die **Begehung des Friedhofes** mit OB wird vorgeschlagen. Bänke und Zäune sind dringend sanierungsbedürftig. In der Vergangenheit sind mehrere Besucher auf dem Friedhofsgelände gestürzt. Der OB stimmt der gemeinsamen Begehung zu, ein Termin wird demnächst vereinbart.

- **Albshausen-WA-Gruppe:** Mit der Umfrage ist entschieden, dass die Protokolle der OB-Sitzungen in der Albshausen-WhatsApp-Gruppe hochgeladen werden. Zusätzlich werden die Protokolle im Bekanntmachungskasten ausgehangen.

- Letzter Einwurf: Eine Domain „Albshausen.de" gibt es bereits, vermutlich aber nicht aus unserem Dorf.

Die OV´in schließt die Sitzung um 20:20 Uhr

Genehmigung des Protokolls:

Ortsvorsteher(in) Schriftführer(in)